



Grün.Weiß.Läuft.

■ PSV-NEWSLETTER



14.9.2009

PSV stürmte zu neuen Bestzeiten

Silber und Rekorde bei der Deutschen 10 km-Meisterschaft

Die Reise an die Nordsee hat sich für den PSV Grün-Weiß Kassel gelohnt: Mit Hessenrekorden, zwei Silbermedaillen und einer Fülle persönlicher Bestzeiten kehrte das Team von der Deutschen 10 km-Meisterschaft in Otterndorf zurück.

(mikü) Die steife Brise bei der als stimmungsvollen „Moonlight Run“ ausgetragenen Deutschen 10 km-Meisterschaft im Nordseebad Otterndorf konnte der großen Mannschaft des PSV Grün-Weiß Kassel nichts anhaben. Stürmisch liefen die PSV-Athletinnen und -Athleten zu reihenweisen persönlichen Bestzeiten, Medaillen und Rekorden. Herausragend war die Leistung des Frauenteam mit Anna (11.) und Lisa Hahner (19.) und Stefanie Wiesmaier (28.). 1:47:27 Stunden bedeutete für das Trio Platz vier - und gleichzeitig neuen Hessenrekord und den ersten Rang in der Ewigen Bestenliste über 10 km in Hessen. Die PSV-Frau-



Riesenfreude über die Vizemeisterschaft bei den Juniorinnen (von links): Anna und Lisa Hahner, Dörte Nadler.
Foto: mikü



Neuer Hessenrekord und die Nummer eins im Bundesland: Anna (links) und Lisa Hahner (rechts) und Steffi Wiesmaier liefen auf Platz vier bei der Deutschen 10 km-Straßenlauf-Meisterschaft.
Foto: mikü

en blieben drei Minuten unter der alten Mannschafts-Bestmarke der LG Eintracht Frankfurt. Die 19-jährigen Zwillinge aus Rimmels stürmten in 35:04 (Anna) und 35:48 (Lisa) zu erstklassigen neuen persönlichen Richtmarken, Steffi Wiesmaier (36:37) verfehlte ihre Bestzeit nur um wenige Sekunden.

„Das war nochmal ein schönes Ergebnis am Ende meiner erfolgreichsten Saison“, sagte die 28-Jährige, die am kommenden Samstag beim Kasseler Herkules Berglauf nochmal auf Titeljagd gehen will. Das zweite Frauenteam mit Dörte Nadler (32.), Katrin Arndt (48., lief in 38:23 erstmals unter 39 Minuten) und Claudia Gutierrez Diaz (93., machte sich mit ihren neuen Bestzeit von 41:58 selbst das schönste Geburtstagsgeschenk) kam in 1:57:21 auf Rang 13.

Auch das Juniorinnen-Team des PSV blieb mit 1:47:50 noch unter dem alten Wert. Für Anna und Lisa Hahner und Dörte Nadler wurde diese Zeit noch versilbert, Dörte Nadler verbesserte sich auf 37:00 Minuten. „Super, wir freuen uns riesig“, so die drei über ihren Erfolg. Anna Hahner holte sich mit dem zweiten Platz bei den Juniorinnen ihre zweite Vizemeisterschaft. Lisa Hahner verpasste als Fünfte die Bronzemedaille nur um 37 Sekunden und Dörte Nadler war mit Platz elf hochzufrieden. Die Hahner-Schwester avancierten mit ihren Zeiten zu den besten hessischen Juniorinnen über 10 km.

„Das waren hervorragende Leistungen unserer Athletinnen, die ihre führende Position in Hessen eindrucksvoll untermauerten“, so die beiden Trainer Winfried Aufenanger und Jürgen Stephan.

Bestleistungen für die PSV-Herren

Als Jörn Harland nach etwa drei Kilometern ausstieg, war für die ohne Jürgen Austin-Kerl und Julian Flügel angetretenen Herren des PSV Grün-Weiß Kassel klar, dass es in der Mannschaftswertung der Deutschen 10 km-Meisterschaft nicht für einen vorderen Platz reichen würde. Dennoch liefen alle Grün-Weißen in Otterndorf persönliche Bestzeiten.



Bester PSVer war Timm Eberwein, der in 32:06 erstmals unter 33 Minuten blieb, auf Platz 66.

Thomas Thyssen (73., 32:28), Jürgen Wagner (98., 33:15), Björn Wanke (113., 33:35) und Martin Wonke (116., 33:40) konnten daher zufrieden sein mit ihren Auftritten. Eberwein, Thyssen und Wagner belegten als Team Platz 17 in 1:37:49 Stunden.

Bestens schlugen sich auch die Senioren an der Nordsee. Reinhardt Gehrman (40:50), Klaus Kropsch (43:19) und Walter Wetzke (43:35) liefen in der M 60 und älter auf Platz vier. Helmut Schulhauser (44:11), Wilfried Ehardt (44:24) und Theo Hohmann (46:14) kamen als zweites PSV-Team auf Platz sechs.



Platz vier bei der M 60: Klaus Kropsch, Reinhardt Gehrman und Walter Wetzke.
Foto: mikü

Presseinfo: Michael Küppers

